

Frage zur Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung 25.Feb.2021

Wegen der besonderen Situation und zur Verkürzung der Sitzung können aus Sicht des Fragestellers auch schriftliche Beantwortungen in der Sitzung an alle Teilnehmer ausgeteilt werden.

Betr.: Klima-Kommune, Stärkung Lebensräume, Maßnahmen Klimawandel

Hier: DR 369, DR 372, DR 624

Begründung:

Mit DR. 369 wurde im April 2018 zum Antrag von CDU, EWG, FDP einstimmig beschlossen:

Der Magistrat wird aufgefordert,

- 1. zu prüfen ob die Voraussetzungen zur Teilnahme an dem Programm „Hessen aktiv: Die Klima-Kommune“ vorliegen oder erarbeitet werden können.*
- 2. bei Erfüllung der Vorgaben tritt die Stadt der Klimaschutzinitiative des Landes Hessen bei.*
- 3. einen Aktionsplan zu erstellen.*

In gleicher Sitzung wurde mit DR 372 zum Antrag von Bündnis 90 den Grünen beschlossen:

Der Magistrat wird beauftragt aus Gründen der ökologischen Vielfalt und des Artenschutzes die Erhaltung und Stärkung der Lebensräume zu verfolgen.

Mit DR 624 wurde im Aug. 2019 auf Antrag Bündnis 90/Die Grünen einstimmig beschlossen:

Der Magistrat wird beauftragt eine Strategie zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung zu entwickeln und entsprechende Maßnahmen zu fördern, ggf. Satzungen vorzubereiten, mit dem Ziel Auswirkungen des Klimawandels wie gesundheitliche Beeinträchtigungen bei Menschen und Tier sowie Vegetations- und Sachschäden zu reduzieren.

Die drei Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung sind im Verbund zu sehen bzw. wirksam und für die Stadt Hattersheim in ihrer Gesamtheit enorm wichtig. Entsprechende drucksachenbezogene Rückmeldungen und/oder Beschlussvorlagen an die Stadtverordneten erfolgten bisher aber nicht.

Ich frage daher den Magistrat:

Welche Ergebnisse, welche Sachstände können zu den Beschlüssen der Drucksachen 369 und 624 mitgeteilt werden?